

PREISTRÄGERINNEN IN DER KATEGORIE NACHHALTIGE SPORTEVENTS



CROSS COUNTRY LAUF WALPERSBACH

Athletenschmiede Walpersbach, Niederösterreich

Walpersbach, Niederösterreich, 22. 10. 2016 mit 500 TeilnehmerInnen und BesucherInnen



Die Athletenschmiede Walpersbach hat als Veranstalter am 22. 10. 2016 bereits zum 6. Mal einen Cross Country organisiert. Unter großer Mithilfe der Gemeinde Walpersbach wurde den TeilnehmerInnen unter strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ein besonderer Laufgenuss in der Natur geboten. In den derzeitigen Hochzeiten der Konsum- und Freizeitgesellschaft sollte sich der Sport nicht dem umweltbewussten und nachhaltigen Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen verschließen, sondern sich aktiv als Vorreiter für ein positives Lebensgefühl mit Verantwortungsbewusstsein positionieren. Das der Veranstaltung zugrundeliegenden Öko- und Sozialkonzept wurde jedes Jahr erweitert, um die Umwelt und Ressourcen zu schonen.

www.athletenschmiede-walpersbach.at

ABFALL UND BESCHAFFUNG

Im Rahmen der Streckenmarkierung vor dem Bewerb erfolgte eine Flurreinigung der gesamten im Bereich der Laufstrecke befindlichen Grundstücke, wobei in Summe über 50 Liter Abfälle gesammelt wurden. Die eingesammelten Abfälle wurden getrennt nach Abfallfraktionen den entsprechenden Verwertungswegen zugeführt. Im Anschluss an die Veranstaltung erfolgte noch einmal eine Reinigung der Laufstrecke. Die Lebensmittel wurden möglichst verpackungsfrei (Frischware, Gebäck) gekauft. Getränke gab es in Mehrwegglasgebinden und in Mehrwegbechern (auch bei den Labestationen). Die SiegerInnen Pokale wurden lokal produziert.

MOBILITÄT UND KLIMASCHUTZ

Für die Motivation zur emissionsfreien Anreise gab es € 2,-- Reduktion der Startgebühr. 17 % der Startgebühr wurden somit erlassen bei nachweislicher Anreise zu Fuß, mit dem Fahrrad, Elektroauto oder öffentlich (Nachweis z.B. durch Vorlage des Bahntickets).

SPEISEN UND GETRÄNKE

Der Einkauf sämtlicher Speisen und Getränke erfolgte in regionalen Geschäften. Obst und Gemüse wurde in jenen Bereichen, in denen die Möglichkeit bestand, von biologischen Betrieben regional zugekauft. Die vielseitige und gesundheitsorientierte Speisen- und Getränkeauswahl inkludierte auch vegetarische Hauptgerichte.

ENERGIE- UND WASSERVERBRAUCH

Der Cross Country Lauf fand bei Tageslicht statt, daher war keine künstliche Beleuchtung erforderlich. Im Veranstaltungszentrum der Gemeinde Walpersbach gab es Dusch- und Waschmöglichkeiten. Die Energie stammt aus erneuerbaren Energieträgern und die Warmwasseraufbereitung erfolgt mit Hackschnitzeln. Die VeranstalterInnen bilanzierten den Energieverbrauch und ergriffen CO2 Kompensationsmaßnahmen.

SOZIALE VERANTWORTUNG

Der Verein kaufte die einheitliche Bekleidung der MitarbeiterInnen nach Gesichtspunkten des fairen Handels ein (Initiative Clean Clothes Campaign sowie Inkota Netzwerk). Die Veranstaltung war barrierefrei zugänglich und es wurde auf Gender-Aspekte Wert gelegt.

KOMMUNIKATION

Es existiert ein ausführliches langerprobtes und jedes Jahr aktualisiertes Öko- und Sozialkonzept für den Event. Während der Veranstaltung wurden die Green Event Maßnahmen allen Beteiligten kommuniziert. Für den Cross Country Lauf gab es ein ausführliches Öko- und Sozialkonzept. Die BesucherInnen sowie TeilnehmerInnen wurden zum Thema Green Event und den gesetzten Maßnahmen befragt. Die Befragung vom Vorjahr wurde ausführlich ausgewertet, im Konzept dargestellt und Maßnahmen abgeleitet.



Green Events Austria Gala am 4. 5. 2017 in Salzburg: Bundesminister Andrä Rupprechter und BSO Präsident BM a.D. Rudolf Hundstorfer gratulieren Obmann Werner Tippel von der Athletenschmiede Walpersbach, Niederösterreich, Bild © BMLFUW Robert Strasser